

Sammlungsstück des Monats

Album mit 50 Fotografien aus dem Japan des 19. Jahrhunderts in Lackeinband

Das Album gelangte als Geschenk des in Bremen-Vegesack geborenen Fabrikanten Wilhelm (William) Hartmann (1844 – 1926) nach Bremen. Hartmann wanderte bereits im Alter von 19 Jahren nach England aus, wo er 1865 zusammen mit zwei Brüdern eine auf den Anstrich von Schiffunterböden spezialisierte Firma gründete. Die Firma war derart erfolgreich, dass vor dem 1. Weltkrieg weltweit zahlreiche Niederlassungen gegründet wurden und Hartmann zu den wichtigsten Abnahmeländern reiste, so zwischen



ca. 1880 und 1895 mehrmals nach Japan. Ob er das im Besitz der SuUB befindliche Album persönlich anfertigen ließ und bereits fertig erwarb ist nicht mehr feststellbar.



Hartmann blieb Vegesack als Mäzen verbunden. Er stiftete 1887 ein Hospital, nach ihm als "Hartmannstift" benannt, das bis in die 1980er Jahre in Erweiterungen existierte. Obgleich Hartmann seit 1887 Ehrenbürger Vegesacks war, wurden die Beziehungen zu seiner Heimat im 1. Weltkrieg abgebrochen.

Das Album wurde digitalisiert und kann in den Digitalen Sammlungen der SuUB Bremen <u>hier</u> eingesehen werden.

Text: Thomas Elsmann